

Medieninformation

516/2023

Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
14. September 2023

Landeshauptstadt Dresden

Entschärfung der Weltkriegsbombe – Evakuierungsgebiet abgesperrt

Die Einsatzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Entschärfung der Weltkriegsbombe an der Washingtonstraße dauern an. Seit 18 Uhr ist das Evakuierungsgebiet abgesperrt.

Die Einsatzkräfte beginnen nun mit den Evakuierungsmaßnahmen. Die Dresdner Polizei bittet die Menschen im Gebiet, den Anweisungen der Einsatzbeamten Folge zu leisten.

Etwa 2.700 Menschen sind von der Evakuierung betroffen. Der Verkehr im Umfeld wird von der Polizei abgeleitet. Autofahrer werden gebeten, das Gebiet weiträumig zu umfahren.

Neben Einsatzkräften von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Gemeindlichem Vollzugsdienst sind rund 220 Polizisten im Einsatz. Die Dresdner Polizei erhält dabei Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei.

Aktuelle Informationen sind auf den Internetseiten und den Social-Media-Kanälen der Feuerwehr Dresden sowie der sächsischen Polizei veröffentlicht. Zudem hat die Stadt Dresden ein Bürgertelefon unter der Rufnummer (0351) 488 76 66 eingerichtet. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse